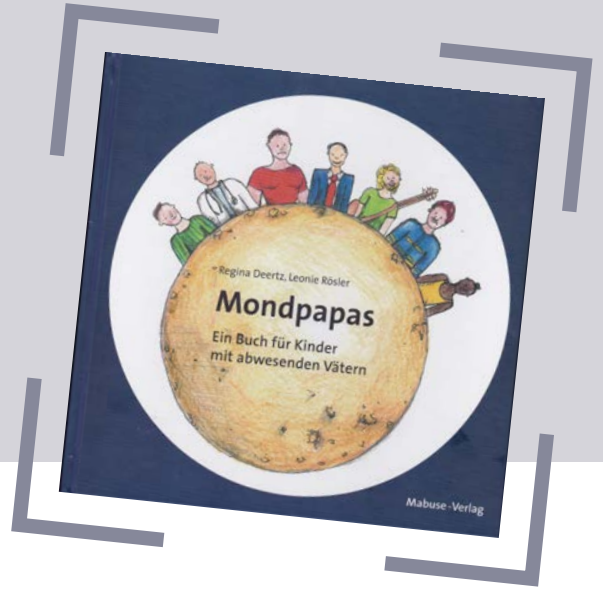


# IM MITTELPUNKT



## Mondpapas

Reden mit Kindern, über deren Papas (oder Mamas), die nicht in ihrem Leben präsent sind.



**Termin: Montag, 28. März 2022,  
19.00 – 21.00 Uhr**

Digitale Vortragsreihe für Eltern und Interessierte zu besonderen Themen, die sonst nicht im Fokus stehen.

- Ort: Online (Zoom), Link wird nach der Anmeldung verschickt
- Kosten: keine (gefördert vom Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration)
- Anmeldung: <https://eveeno.com/149352032>
- Kontakt: Landesfamilienrat Baden-Württemberg, Telefon: (07 11) 62 59 30, [www.landesfamilienrat.de](http://www.landesfamilienrat.de)

Wie erkläre ich meinem Kind, dass der Papa es z. B. nie vom Kindergarten abholt? Wie können Kinder für sich stimmige Erklärungen finden, mit denen sie Trennungen von Elternteilen verarbeiten oder ganz unbekannte Elternteile mit in ihr Leben integrieren können? Für die psychische Gesundheit und Identitätsfindung ist die Auseinandersetzung mit den eigenen Wurzeln wichtig, das Thema der Abwesenheit oft aber komplex und mit vielen Emotionen auch des alleinerziehenden Elternteils behaftet.



Das Bilder-Buch Mondpapas (Ulrike Deertz hat es geschrieben, illustriert von der Graphikerin Leonie Rösler) gibt Anregungen für diese Elternteile aber auch für Großeltern und andere Bezugspersonen von Kindern, mit wenig Text, vielen Ideen, um Kindern mit dauerhaft abwesendem Vater zu helfen, sich in dieser besonderen Lebenssituation zurechtzufinden. Im Vortrag wird es neben der Lesung auch darum gehen, welche Bewältigungsstrategien den Müttern helfen können, mit ihren eigenen Empfindungen und Erfahrungen von Wut, Trauer, Stärke, Enttäuschung und Zuversicht so umzugehen, dass für das Kind der Spielraum für eine eigene Sichtweise und Verarbeitung möglich wird.



**Die Referentinnen Regina Deertz (oben) und Dagmar Schreiber** sind Dipl. Sozialpädagoginnen, arbeiten als sozialpädagogische Familienhilfe und in der Eingliederungshilfe mit psychisch kranken Menschen. Sie sind ausgebildete Elternkursleiterinnen des Deutschen Kinderschutzbundes für den Kurs „Starke Eltern – Starke Kinder®“ in Hamburg.